UNTERNEHMENSGRUPPE
LUDWIG FREYTAG

Neubau VW Halle 19 und 18 B Emden



04/2020 – 03/2021

Um weitere Produktionskapazitäten in Emden zu schaffen, wird eine neue Halle für den Karosseriebau inklusive einer Förderbrücke errichtet. Die Halle 19 wird als eingeschossiger Skelettbau mit Stahlbetonstützen ausgeführt und sie wird ein Stahl-Dachtragwerk mit Trapezblecheindeckung erhalten. Die 240,00 × 96,00 m große Halle wird mit einer ca. 150,00 m langen und 8,00 m breiten Förderbrücke an die bestehende Halle 18 angeschlossen. Zudem erhält der Neubau ein Lüftungspenthaus in der Hallenmitte, sowie Sozialräume auf zwei Zwischenebenen. Des Weiteren wurden wir mit einer neuen 152,00 × 60,00 m großen Logistikhalle beauftragt. Die neue Halle 18 B wird ebenfalls als eingeschossiger Skelettbau mit Stahlbetonstützen errichtet, erhält aber im Gegensatz zur Halle 19 ein Stahlbeton-FT-Dachtragwerk mit Spannbeton-Satteldachbindern und Trapezblecheindeckung. Als zusätzlichen Anlieferungsbereich erhält die Haupthalle auf der Nord-/Ostseite ein ca. 620,00 m² großes Stahl-Vordach. Auf der Südseite wird eine Überdachung von 900,00 m² hergestellt.
Das Projekt wird in einer Arbeitsgemeinschaft ausgeführt.

Auftraggeber	Volkswagen AG
Eckdaten	13.250,00 m³ Beton, 3.050,00 to Bewehrungsstahl Bst 500S, 36.500,00 m² Dachfläche, 17.800,00 m² Paneelfassade, 2.950,00 to Dachkonstruktion aus Profilstahl.

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg
+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de